



# WILLKOMMEN IN DÜNNWALD UND HÖHENHAUS

## WIR ÜBER UNS

Im Herbst 2015 trafen sich, initiiert von den Evangelischen Kirchengemeinden Köln-Höhenhaus und Köln-Dünnwald sowie der Katholischen Gemeinde Heilige Familie Köln Dünnwald / Höhenhaus, ca. 90 Menschen, die seitdem eine koordinierte und effektive Flüchtlingshilfe leisten.

Bei diesen Treffen bildeten sich Arbeitsgruppen, die sich seitdem unterschiedlichen Aufgaben widmen.

Wir arbeiten eng mit den Sozialarbeitern der Caritas/DRK/Stadt Köln vor Ort zusammen, ermitteln Bedarfe, um diese möglichst zeitnah zu decken.

Im Februar 2016 hat sich innerhalb der Initiative die „AG Welcome am Portzenacker“ gebildet. Sie kümmert sich in mehreren Arbeitsgruppen um die notdürftig in der Turnhalle untergebrachten Flüchtlingsfamilien.

Persönlicher Einsatz, Spenden und konstruktive Zusammenarbeit haben schon zu einigen Erfolgen geführt.

## KONTAKT

Die ehrenamtlichen Helfer werden von Frau Gabriele Dein begleitet, die als Koordinatorin im Rahmen der Aktion „Neue Nachbarn“ in der Katholischen Kirchengemeinde Heilige Familie arbeitet.

E-Mail: [gabriele.dein@heilige-familie-koeln.de](mailto:gabriele.dein@heilige-familie-koeln.de)

Telefon: 0221/168087829

Internet: [www.willkommen-in-duennwald-und-hoehenhaus.de](http://www.willkommen-in-duennwald-und-hoehenhaus.de)



## SPENDENKONTO

Bürgerstiftung Dünnwald-Höhenhaus

Verwendungszweck: Flüchtlingshilfe

IBAN: DE70370501981931938649

BIC: COLSDE33XXX

**Aktuelle Informationen der  
Willkommensinitiative  
für Flüchtlinge in  
unseren Stadtteilen**

***Neue Nachbarn suchen Wohnraum  
Familienpaten gesucht  
Aktuelle Suchmeldungen***



## NEUE NACHBARN SUCHEN WOHNRAUM

### **Die Situation:**

In der Notaufnahme Turnhalle Am Portzenacker in Köln-Dünnwald sind seit Februar 15 Flüchtlingsfamilien aus Syrien, Afghanistan, Irak, Iran, Libanon und Nigeria untergebracht. Alle Familien haben den mühevollen Treck über die Türkei, Griechenland und die lange Balkanroute hinter sich und leben jetzt unter uns in einer kaum zumutbaren Situation: Mit 60 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in einer Halle.

Die "AG welcome am Portzenacker", eine Initiative mit über 70 Mitgliedern, unterstützt die Flüchtlinge in vielfältiger Weise. Aktuell wollen wir jetzt auch helfen, dass die Familien Wohnungen finden.

### **Und hier bitten wir Sie um Ihre Mithilfe.**

Wir schätzen, dass es in unseren Stadtteilen viele Häuser mit ungenutzten Wohnraum gibt, bei dem z. B. ältere Menschen in der Parterre leben - und in den oberen Etagen viel Wohnfläche leer steht. Eine Aufbesserung der Rente durch die Mieteinnahmen und eine nette Familie im Haus zu haben, die dankbar ist, endlich angekommen zu sein - das könnte ein Gewinn für beide Seiten werden. Und das ist nur ein Beispiel, grundsätzlich kann der Wohnraum natürlich in jedem Veedel liegen und es können selbstverständlich auch Mietwohnungen ohne Familienanschluss sein.

## KOSTENÜBERNAHME GARANTIERT

### **Sie haben Wohnraum zu vermieten und möchten wissen, wie hoch die Miete sein darf?**

Die Flüchtlingsfamilien haben alle eine gesicherte Kostenübernahme-Erklärung des Sozialamtes, bzw. des Jobcenters. Die gesuchten Wohnungen sind für Familien mit 2-5 Kindern und einige Wohnungen für ein kinderloses Ehepaar, bzw. Mütter mit einem Kind.

### **Das sollten Sie wissen:**

Alle Flüchtlingsfamilien, für die wir Wohnraum suchen, sind behördlich registriert und haben eine gute Bleibeperspektive. Bei einer Besichtigung werden die Familien von einem Übersetzer und Ehrenamtlern begleitet und bei Bedarf nach dem Einzug weiter unterstützt. Die Familien sind sehr dankbar, wenn Sie endlich einen geschützten Raum nur für sich bekommen und aus der Zeltlager-Atmosphäre der Turnhalle rauskommen.

Wir haben eine eigene Arbeitsgruppe für die Wohnungsvermittlung gebildet, an die Sie sich mit Ihren Fragen wenden können. Wir sind dankbar für jedes Wohnungsangebot.

## FAMILIENPATEN GESUCHT

Für die ca. 400 Flüchtlinge, die in Dünnwald und Höhenhaus leben, suchen wir Familienpaten!

Wir sind eine Willkommensinitiative, die sich aus ehrenamtlich tätigen Bürgern der beiden Stadtteile mit Unterstützung der Evangelischen und Katholischen Kirchengemeinden gegründet hat. Paten sollten mindestens einmal pro Woche 1-2 Stunden Zeit haben. Was dann passiert entscheiden sie gemeinsam mit der Familie: Ein Ausflug, Hilfe bei Schulaufgaben, einfach ein nettes Beisammensein... alles ist möglich. Wir finden genau die Familie, die zu ihnen und ihrem Zeitbudget passt.

## AKTUELLE SUCHMELDUNGEN

- Fahrräder für Kinder und Erwachsene
- Staubsauger, Bügeleisen
- Ein kleines Kettcar für einen behinderten Jungen

Wir sind dankbar für Ihre Spenden, bitte sprechen Sie dazu als Koordinatorin Gabriele Dein an.

